

Wie können Sie als Eltern das Risiko einer Infektion Ihres Kindes durch den RS-Virus* verringern?



Schon durch einfache, allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen können Sie für Ihr Kind das Risiko einer Infektion mit dem RS-Virus verringern, um schweren Erkrankungen der unteren Atemwege vorzubeugen.

- **Hände waschen!**

Alle Menschen, die Ihr Baby berühren, sollten sich vorher gründlich die Hände waschen. Das gilt für Sie selbst, für die Geschwister, die Großeltern und natürlich auch für Freunde und erst recht für Fremde.

- **Halten Sie alle Dinge, mit denen Ihr Kind in Berührung kommt, stets sehr sauber!**

Da das RS-Virus auf Oberflächen mehrere Stunden überleben kann, sollten Sie neben Tischplatten, Geschirr und Fläschchen vor allem das Spielzeug häufig reinigen und waschen.

- **Meiden Sie vor allem in der Erkältungszeit Orte, an denen sich viele Menschen aufhalten.**

Beispiele sind Busse, S- und U-Bahnen, Warteräume, Geschäfte usw. Je mehr Kontakt Ihr Baby mit anderen Menschen hat, desto größer ist das Risiko, sich mit Krankheitserregern anzustecken, auch mit dem RS-Virus.

- **Halten Sie erkältete Menschen von Ihrem Baby fern!**

Die Nähe von Menschen mit einer Erkältung erhöht das Risiko einer Ansteckung. So sollten auch erkältete Geschwister oder Großeltern nicht mit dem Baby spielen oder kuscheln.

- **Nicht rauchen!**

Unabhängig von dem RS-Virus ist auch Zigarettenrauch für jedes Kind schädlich. Achten Sie daher darauf, dass in Gegenwart Ihres Kindes nicht geraucht wird.



Besonders gefährdete Kinder können durch eine spezielle Schutzmöglichkeit – eine sogenannte Immunoprophylaxe – bei der Abwehr des RS-Virus unterstützt werden. Sollte Ihr Kind besonders gefährdet sein, wird Ihnen Ihr Kinderarzt weitere Informationen geben, oder schauen Sie auf unsere Website:

www.abbvie-care.de/rsv

* RS-Virus: Respiratory-Syncytial-Virus